

# Überwinterungsstrategien von Tieren – Arbeitsteilige Gruppenarbeit

Nach einer Idee von Lia Gessner, Freiburg, Dr. Erwin Graf, Freiburg, Miriam Lehmüller



© [milehightraveler](#) / #

Mit dieser Einheit beschäftigen sich Ihre Schülerinnen und Schüler mit verschiedenen Überwinterungsstrategien heimischer Tiere. Durch motivierende Methoden werden die Lernenden spielerisch an das Thema und einen verantwortungsvollen Umgang mit unseren heimischen Tieren herangeführt.

## Impressum

RAABE UNTERRICHTS-MATERIALIEN Biologie Sek. I

Das Werk, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Es ist gemäß § 60b UrhG hergestellt und ausschließlich zur Veranschaulichung des Unterrichts und der Lehre an Bildungseinrichtungen bestimmt. Die Dr. Josef Raabe Verlags-GmbH erteilt Ihnen für das Werk das einzige, nicht übertragbare Recht zur Nutzung für den persönlichen Gebrauch gemäß vorgenannter Zweckbestimmung. Unter Einhaltung der Nutzungsbedingungen sind Sie berechtigt, das Werk zum persönlichen Gebrauch gemäß vorgenannter Zweckbestimmung in Klassensatzstärke zu vervielfältigen. Jede darüber hinausgehende Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Hinweis zu §§ 60a, 60b UrhG: Das Werk oder Teile hiervon dürfen nicht ohne eine solche Einwilligung an Schulen oder an Unterrichts- und Lehrmedien (§ 60b Abs. 3 UrhG) vervielfältigt, insbesondere kopiert oder eingescannt, verbreitet oder in ein Netzwerk eingestellt oder sonst öffentlich zugänglich gemacht oder wiedergegeben werden. Dies gilt auch für Intranets von Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen. Die Aufführung abgedruckter musikalischer Werke ist ggf. GEMA-meldepflichtig.

Für jedes Material wurden Freirechte recherchiert und ggf. angefragt.

Dr. Josef Raabe Verlag GmbH  
Ein Unternehmen der Kleinfachgruppe  
Rotebühlstraße 77  
70178 Stuttgart  
Telefon +49 711 62900  
Fax +49 711 62900-60  
meinRAABE@raabe.de  
www.raabe.de

Redaktion: Dr. Yvonne Heilemann  
Satz: MEDIA GmbH & Co. KG, Karlsruhe  
Bildnachweise Titel: © JMMilehightraveler/E+  
Illustrationen: Sylvana Timmer, Marina Krämer, Bettina Weyland, Liliane Oser, Bianca Leonhardt  
Korrektorat: Stefan Mayer

# Überwinterungsstrategien von Tieren – Arbeitsteilige Gruppenarbeit

Klasse 5/6

Nach einer Idee von Lia Gessner, Freiburg, Dr. Erwin Graf, Freiburg, Minke Lochmüller

Methodisch-didaktische Hinweise	1
M1: Überwinterungsstrategien – Teste dein (Vor-)Wissen	2
M2: Winterbild mit Fehlern	5
M3a–e: Überwinterungsstrategien von Tieren	6
M4: Steckbriefvorlage	12
M5: Memory	14
M6: Wahr-Falsch-Rätsel	17
M7: Lernspiel	20
M8: Schülerversuch: „Was hält die Wärme am besten?“	22
Lösungen	24

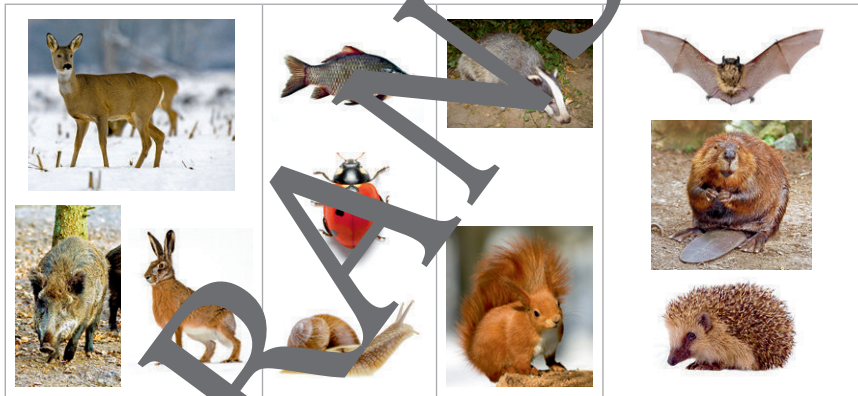
VORANSICHT

## M1 Überwinterungsstrategien von Tieren – Teste dein (Vor-)Wissen

Datum: _____	maximal erreichbare Punktzahl: _____
Name: _____	21 Punkte + 3 Jokerpunkte
-----	
erreichte Punktzahl im <b>Lerneingangstest</b> am _____	: _____ Punkte
erreichte Punktzahl im <b>Lernabschlusstest</b> am _____	: _____ Punkte
Punktedifferenz zwischen Eingangs- und Abschlusstest: _____ Punkte	

### Aufgaben

1. Ordne den auf den Bildern dargestellten Tieren pro Kasten die passenden Begriffe zu, die ihr Verhalten im Winter beschreiben. (4 P.)  
**Begriffe:** winteraktiv – Winterruher – Winterschläfer – Winterschläfer



Bildquellen: © Poteko/iStock; © colourbox; wikimedia commons: Badger Hero/CC BY-SA 3.0; © cheri31/iStock; © melio.de; © JMrocek/iStock; © Antagain/getty images; © Fotonen/iStock; © colourbox; wikimedia commons/Steve/CC BY-SA 2.0; © Leoba/iStock

## Winterbild mit Fehlern

M2

© RAABE 2023



Grafiken: Mariana Timmer

### M3a Überwinterungsstrategien von Tieren – Winterruhe am Beispiel des Eichhörnchens



© colourbox

Eichhörnchen findet man in Wäldern, Parks und Gärten. Sie sind faszinierende „Akrobaten in den Bäumen“ und bauen sich in Baumkronen meist ganz versteckte Nester aus Zweigen und Blättern; diese Nester nennt man Kobel.

**Merkmale.** Man erkennt Eichhörnchen an ihrer rot-braunen bis braun-grauen Fellfarbe und dem buschigen Schwanz, der ihnen beim Klettern hilft und als Stütze dient. Ein ausgewachsenes Eichhörnchen ist ca. 20 cm groß und wiegt bis zu 400 g. Eichhörnchen schlafen nachts in ihrem Kobel.

**Nahrung.** Tagsüber sind sie aktiv und suchen am Boden oder auf Bäumen nach Nahrung. Sie fressen Eicheln, Bucheckern und Nüsse, manchmal auch Insekten und Vogeleier. Mit ihren scharfen Nagezähnen können sie Nüsse knacken. Sie legen sich im Herbst für den Winter einen Vorrat an Nahrung an. Bisens verstecken sie im Gebüsch, unter Blättern oder vergraben ihn in der Erde.

**Feinde.** Zu den Feinden des Eichhörnchens zählen Baummartler, Greifvögel und Wiesel. In Gärten oder Parks ist sein größter Feind die Katze. Um sich vor Feinden zu schützen, klettert es schnell in kreisender Bewegung um einen Baumstamm herum nach oben und versteckt sich in seinem Kobel.

**Winterruhe.** Eichhörnchen halten Winterruhe. Sie verlassen ihr Nest im Winter alle paar Tage, um die Nüsse und Kastanien zu suchen, die sie im Herbst versteckt haben, und diese zu fressen. Eichhörnchen brauchen aber nicht ihre gesamten versteckten Vorräte; meist reicht es ihnen die Hälfte zum Überleben im Winter. So können aus den nicht ausgegrabenen Nüssen und Kastanien im Frühjahr junge Pflanzen wachsen. Somit tragen sie unbeabsichtigt zur Verbreitung von Pflanzen bei.

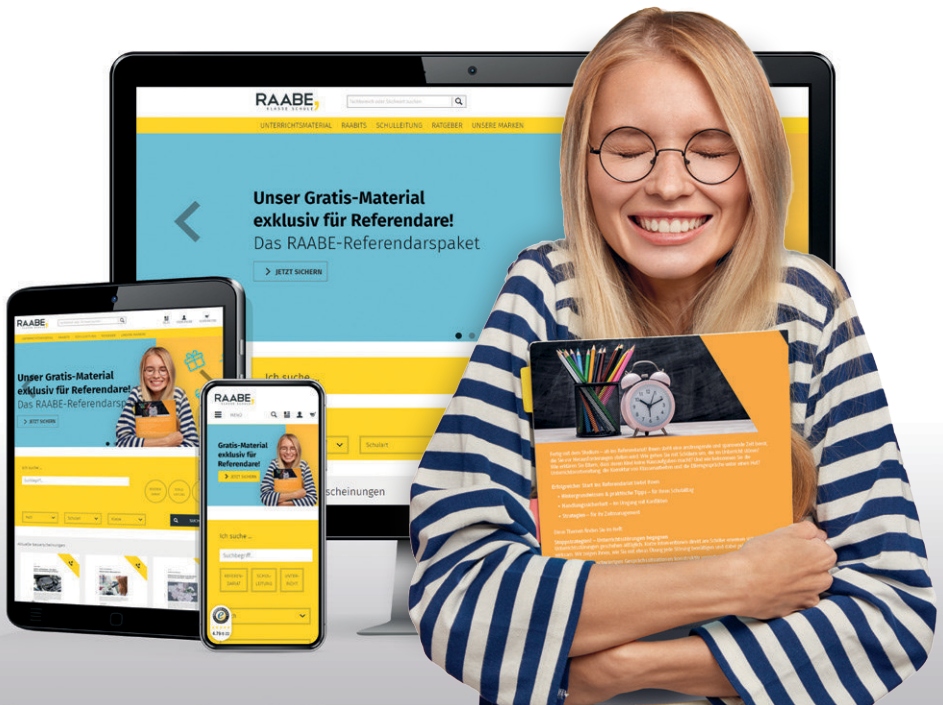
Auch Bibernären und Waschbären sind Winterruher wie das Eichhörnchen.

#### Aufgaben

1. Lies den Informationstext durch; markiere wichtige Begriffe und Aussagen.
2. Ordne deine Ergebnisse zusammen, indem du den Steckbrief ausfüllst.

# Sie wollen mehr für Ihr Fach?

## Bekommen Sie: Ganz einfach zum Download im RAABE Webshop.



**Über 5.000 Unterrichtseinheiten**  
sofort zum Download verfügbar



**Webinare und Videos**  
für Ihre fachliche und  
persönliche Weiterbildung



**Attraktive Vergünstigungen**  
für Referendar:innen mit  
bis zu 15% Rabatt



**Käuferschutz**  
mit Trusted Shops



Jetzt entdecken:  
**www.raabe.de**